

	<p>Objekt: Geldkatze in Perlenstrickerei</p> <p>Museum: Stadtmuseum Lippstadt Rathausstraße 13 59555 Lippstadt 02941/980-259 Christine.Schoenebeck@lippstadt.de</p> <p>Sammlung: Geldbeutel</p> <p>Inventarnummer: 4090b</p>
--	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## Beschreibung

Die olivbraune, mit Stahlperlen verzierte Geldkatze ist symmetrisch gearbeitet. An einem Ende mit wenigen Maschen beginnend, sind an acht Stellen neben den doppelten Stahlperlen Maschen aufgenommen, bis zu einem Umfang von 16 cm. Die nächsten 5 cm sind glatt rechts gestrickt, dabei ist der Übergang mit einer Streifenbordüre abgesetzt und auf der folgenden Fläche ein Blumenmotiv eingestrickt. Für den mittleren, 9 cm langen Teil, wurde die Arbeit in Hin- und Rückreihen gearbeitet um eine Öffnung zu schaffen und das Muster in Längsstreifen mit Lochreihen geändert. Der anschließende, zweite Beutel ist in entgegengesetzter Weise zum Beginn der Arbeit mit dem Blumenmotiv, dem Kantenmuster und den Abnahmenstellen entlang der Perlenreihen gestrickt. Beide Enden sind mit Metallperlen geschmückt und zwei gehämmerte Ringe bilden den Verschluss.

C. M.

## Grunddaten

Material/Technik: Seide, Stahlperlen, gestrickt  
Maße: Länge 24 cm, Breite 7 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1900
	wer	
	wo	
[Zeitbezug]	wann	1900
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Finanzwesen
- Handarbeit
- Häkelarbeit
- Perlenarbeit
- Seide
- Textilie

## **Literatur**

- Schürenberg, Sabina (1998): Glasperlenarbeiten - Taschen und Beutel. Von der Vorlage zum Produkt.. Aachen